



Aldrans Aktuell 01/2021

+43-512-342 307

gemeinde@aldrans.tirol.gv.at

IMPRESSUM: Medieninhaber und Druck: Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans

www.aldrans.at

28. Jänner 2021

Sehr geehrte Aldranserinnen und Aldranser,

2.780 Einwohner sind in unserer Gemeinde zum 31.12.2020 mit Hauptwohnsitz gemeldet. Das entspricht gegenüber dem Vorjahr einem Zugang von 33 Bürgern, wobei dies unter Anbetracht der 32 Geburten und 39 Verstorbenen einem Zugang von 26 Personen darstellt. Zum Nachdenken regt nach wie vor die unverhältnismäßig hohe Zahl von Nebenwohnsitzen an. Für diese jetzt 343 (bisher 272) Personen erhält die Gemeinde Aldrans keine finanzielle Unterstützung von Bund und Land. Diese Gelder fehlen uns leider bei der Finanzierung der notwendigen Infrastruktur.

Der Voranschlag (Budget) für 2021 wurde vom Gemeinderat im Dezember beschlossen. Hauptausgaben des € 5 831.800,00 großen Budgets stellen wie immer die Pflichtbeiträge zur sozialen Absicherung und zur medizinischen Versorgung (Mindestsicherung, Behindertenhilfe, Mietzinsbeihilfe, Jugendwohlfahrt, Rettungsdienst, Krankenhaus), für Bildung und Sport (Volksschule, Hauptschulen, Kinderbetreuung, Jugendraum) und für Dienstleistungen (Müll, Wasser, Kanal) dar.

Aus den frei verfügbaren Mitteln sind die Sanierung des 45 Jahre alten Gemeindesaales mit € 1,7 mio. netto geplant, für einen Teilbetrag davon wird voraussichtlich ein Darlehen aufgenommen werden müssen. Die Sanierung umfasst überwiegend die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen. Die Erneuerung des Straßenbelages am Hinterrinnweg um € 190.000,- und der Wasserleitung am Hinterrinnweg sowie der Gehweg Rinner Straße mit je € 70.000,- stehen ebenso am Programm wie der Ausbau unseres Radwegenetzes mit € 200.000,-. Auf Grund einer großzügigen Förderungszusage wird für die Feuerwehr ein neues, multifunktionelles Kommandofahrzeug mit zahlreicher Ausrüstung um € 110.000,- angeschafft – dieses ersetzt den nunmehr 25 Jahre alten Sprinter

Der Personalaufwand für unsere derzeit 47 Mitarbeiter mit € 1 611.700,- ist durch Personalaufstockungen und gesetzliche Vorgaben etwas höher als im Vorjahr. Deren Arbeitszeit zusammengerechnet entspricht 32,02 Vollzeit-Arbeitsverhältnissen, wobei die Leistungen der Asylwerber nicht inkludiert sind. Diese stellen in den Bereichen Müllabfuhr bzw. Mittagstisch eine wertvolle Unterstützung dar!

Erfreuliche Aussichten zur Jahresrechnung 2020: Wie in den letzten 5 Jahren wurde mit den Finanzmitteln äußerst umsichtig umgegangen – auch 2020 sind wir trotz ca. € 340.000,- Mindereinnahmen an Ertragsanteilen und den € 750.000,- netto hohen Kosten für den Ausbau der Volksschule ohne Darlehensaufnahme durchgekommen. Bei einer operativen Gebarung von € 4 891.000,- (davon Investitionen € 2 579.000,-) ist ein Überschuss von ca. € 415.000,- zu erwarten.

Abschließend gilt mein Dank unserer Frau Vizebürgermeisterin, allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Ich bin überzeugt, dass wir diesen Weg weiterführen werden, denn nur gemeinsam können wir etwas zum Wohle unserer Gemeinde bewegen.

Ihr Bürgermeister: Johannes Strobl



Hört Aldrans beim Herzsee auf?

Diese Frage beschäftigt einige unserer Mitbürger, seitdem beim Herzsee eine Ortstafel aufgestellt ist. Die Idee zum Aufstellen dieser Tafel stammt nicht aus der Gemeindestube, sondern kommt aus der Bezirkshauptmannschaft. Unsererseits wurde zwar versucht, die Tafel weiter östlich am Beginn der Steigung zu den Prockenhöfen zu situieren, aber die BH Innsbruck als uns übergeordnete Behörde hat auf Grund dessen, dass ab dem Standort kein geschlossenes Ortsgebiet mehr zu erkennen ist, diesen Standort verordnet.

Zu Ihrer Information: Ortstafeln und Verkehrstafeln, die ein ständiges Gebot oder ein ständiges Verbot anzeigen, benötigen eine Verordnung der BH Innsbruck. Diese lautet in obigem Fall: *... zur Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs wird an folgenden Standorten das „ORTSGEBIET“ von Aldrans, verfügt: Gemeindestraße Herzsee, Gemeinde Aldrans, 4 Meter nördlich der nordöstlichen Ecke der Grundstücksparzelle 868/1, KG Aldrans, in Fahrtrichtung Westen.*

Und die Antwort auf obige Frage: **Natürlich nicht** – für uns sind und bleiben die Bewohner am Prockenhofweg Aldiger (Aldranser)!

BIOMÜLLABFUHR

Wir dürfen darauf hinweisen, dass bei tiefen Temperaturen nach einer gewisse Zeit im Freien die Säcke am Kübel anfrieren und der Inhalt nur herausgeht, wenn man den Kübel mechanisch bearbeitet.

Wie Sie vielleicht wissen, wird jeder Kunststoff, wenn er ein gewisses Temperaturminimum erreicht hat, je nach Zusammensetzung früher oder später spröde und bricht.

Bei tiefen Temperaturen raten wir daher, den Sack alleine zur Abfuhr bereit zu stellen.

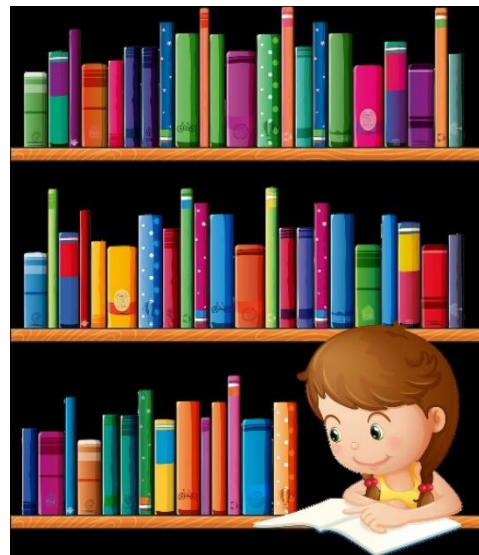


40 Jahre Bücherei Aldrans

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 11.08.1980 wurde zwischen der Gemeinde Aldrans, der katholischen Pfarre St. Marti sowie mit dem Fremdenverkehrsverband Aldrans die örtliche Bücherei gegründet.

Dem Gründungsprotokoll ist zu entnehmen:

„Zweck und Ziel dieser Bücherei ist es, für alle Gemeindeglieder und Gäste ohne Rücksicht auf Konfession, Staatsangehörigkeit oder Parteiangehörigkeit durch gemeinnützigen Verleih von Büchern, gute, unterhaltende und informierende Literatur zugänglich zu machen“.



Laut Bücherei wurden in den letzten 5 Jahren ca. 1500 neue Titel angeschafft und ca. 1100 aus dem Bestand genommen, sodass uns insgesamt ca. 4000 Medien zum Verleih bereitstehen. Wir bedanken uns beim ehrenamtlich tätigen Büchereiteam um Frau Sieglinde David und wünschen weiterhin einen regen Zulauf!

STELLENAUSSCHREIBUNG RAUMPFLEGE VOLKSSCHULE

25 Wochenstunden ab April 2021

Dienstzeiten nach Vereinbarung

brutto Mindestlohn € 1.270,- für 25 Wochenstunden

Nähere Informationen erhalten Sie beim Amtsleiter,
Bewerbungen sind bitte bei diesem einzubringen.



Anmeldeschluss Kindergarten und Kinderkrippe

für Herbst 2021 ist der 12. Februar 2021

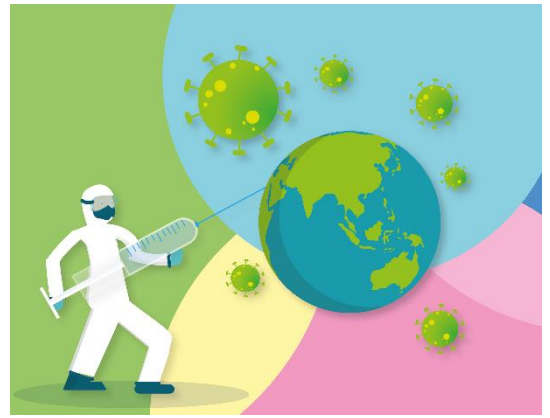
Formulare können Sie im Haus des Kindes abholen oder auf der Homepage www.hausdeskindes.info (-> Kinder-Anmeldung) downloaden. Die Anmeldung können Sie per Mail an karolin.schatz@aldrans.tirol.gv.at senden oder im Büro der Geschäftsführung im Haus des Kindes im 1. Stock abgeben.

Die Abhaltung eines **Gemeindeskittages** halten wir auf Grund der Coronasituation für nicht statthaft – dieser entfällt daher heuer.



CORONA – Impfungen

Wie Sie vermutlich aus den Medienberichten entnommen haben, wird derzeit versucht die Corona-Impfungen der vulnerablen Gruppen voranzutreiben. Wir möchten hierzu nochmals kurz aufklären und die **Rolle der Gemeinden** in diesem Ablauf darstellen.



Alle Tiroler Gemeinden wurden dazu aufgerufen, jene Personen zu erheben, die über 80 Jahre alt sind und sich impfen lassen wollen. Dazu erging ein Schreiben der Gemeinde Aldrans an alle betroffenen Personen.

In diesem Zusammenhang wurden wir mehrmals von Ehegatten, Lebensgefährten usw. kontaktiert, die – da sie das 80. Lebensjahr noch nicht vollendet haben – keinen Aufruf erhalten haben. Diese Personen möchten sich meist auch so schnell wie möglich impfen lassen, weil aus deren Sicht eine begründbare Situation für eine Impfung vorliegt.

Auf Anfrage beim Land Tirol wurde uns leider mitgeteilt, dass diese Personen nicht in die anfangs erwähnte Liste aufgenommen werden dürfen, da es nicht erlaubt ist, Impfdosen für diese Personen anzufordern.

Diese Personen können/müssen sich bei ihrem Hausarzt bzw. ab 01. Februar beim Land Tirol für die Impfung registrieren. Die unverbindliche Online-Vormerkung für eine Covid-Impfung wird voraussichtlich ab 1. Februar 2021 auf der Website www.tirolimpft.at möglich sein.

Die erfasste Anzahl der Impfwilligen Personen 80+ wurde bereits an das Land Tirol übermittelt, woraufhin die entsprechende Menge an Impfdosen vorbereitet werden kann. Die Gemeinden werden nicht flächendeckend zeitgleich beliefert, sondern, abhängig von der 7-Tages-Inzidenz, nach und nach.

Dieser Vorgang kann sich über mehrere Wochen erstrecken. Sobald genauere Informationen vorliegen, wann und wo die Impfung stattfinden wird, werden die Betroffenen wieder von der Gemeinde Aldrans informiert.

Da sich bei uns in Aldrans 115 Personen (von 137 angeschriebenen!) der überwiegende Teil der über 80-jährigen impfen lassen will werden wir als einzige Gemeinde im Mittelgebirge eine Impfstraße aufbauen. Unsere Ärzteschaft hat untereinander bereits Vorbereitungen getroffen, sodass wir Ihnen mitteilen können, dass die Impfung in Aldrans von Dr. Franz Härting im Gemeindesaal durchgeführt werden wird.

Wir werden unser Möglichstes tun, um einen möglichst unkomplizierten und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Für Fragen zur Wirksamkeit und Sicherheit des Impfstoffs steht die Infoline Coronavirus des AGES kostenlos rund um die Uhr zur Verfügung: 0800 555 621. Ebenso steht Ihnen die Hotline des Landes unter 0800 80 80 30 bei Fragen zur Corona-Impfung in Tirol zur Verfügung. Wir empfehlen auch den Besuch der Homepage www.tirolimpft.at.

Auch auf unserer Homepage haben wir die uns vom Land Tirol zur Verfügung gestellten Aufklärungsinformationen bezüglich der derzeit verwendeten Impfstoffe der Hersteller Pfizer Biontech und Moderna veröffentlicht. Der Impfstoff des Herstellers Astra Zeneca ist noch nicht zugelassen, das kann sich aber täglich ändern.